



Das Heilpädagogische Institut Vincenzhaus in Hofheim am Taunus ist eine heilpädagogische Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung mit der angeschlossenen Schule am Vincenzhaus.

In fünf Sachgebieten werden bis zu 125 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Aufnahmealter von fünf bis siebzehn Jahren, mitunter auch über die gesetzliche Volljährigkeit hinaus, in verschiedenen Betreuungssettings begleitet. Dazu gehören stationäre Diagnose- und Therapiegruppen, heilpädagogische Wohn- und Tagesgruppen sowie Wohngruppen im Haus Thomas (Frankfurt-Hausen) und dem Haus Ursula im Herzen Frankfurts. Komplettiert wird das Angebotsportfolio durch unser Angebot des Verselbständigungswohnens.

Der Einrichtung angeschlossen ist die Schule am Vincenzhaus mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung (Vorklasse sowie Klassen 1 bis 10).

(Teil-)Stationäre Angebote und Schule betrachten gemeinsam durch die Ausrichtung ihrer heilpädagogischen Arbeit die jungen Menschen in einem umfassenden Verständnis und versuchen, sowohl die betreuten jungen Menschen als auch deren Eltern partnerschaftlich aktiv in die Arbeit einzubeziehen.

Diese Einrichtung ist eine von rund 100 Einrichtungen und Diensten des Caritasverbands Frankfurt e. V., dem Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche in Frankfurt am Main.

„Menschen stärken. Wege finden.“

Dieses Leitwort ist Ausdruck unserer Vision für eine solidarische und soziale Stadtgesellschaft ohne Ausgrenzung Benachteiligter, die ALLEN ein Leben in Würde ermöglicht.

Mit über 1800 Beschäftigten und rund 1400 ehrenamtlich Engagierten in Diensten des Caritasverbands Frankfurt e. V. bieten wir mit unseren Partner*innen ein einzigartiges Netzwerk sozialer Angebote und Hilfen, um unsere Vision tagtäglich Wirklichkeit werden zu lassen.

Für die Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte:

(Sozial-)Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für unsere Pädagogisch-therapeutische Intensivgruppe

in Voll- oder Teilzeit (33,15 bis 39 Wochenstunden)

Worauf SIE sich freuen können:

- gemeinsam mit Ihren Teamkolleg*innen, der Gruppenleitung und der Sachgebietsleitung gestalten Sie dem (Entwicklungs-)Alter und den Bedarfen der jungen Menschen angemessene Strukturen und Abläufe innerhalb des intensivpädagogischen Angebots (Betreuungsverhältnis 1:1)
- Sie gestalten einen attraktiven Ort, an dem sich die sechs jungen Menschen der Intensivgruppe und deren Angehörige angenommen, sicher und willkommen fühlen können
- Sie fördern die Ressourcen und die persönliche Entwicklung der Ihnen anvertrauten jungen Menschen; dabei unterstützen Sie die jungen Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer selbstbestimmten und möglichst unabhängigen Persönlichkeit und arbeiten mit ihnen an der Erreichung ihrer individuellen (Hilfeplan-)Ziele
- dies beinhaltet, neben der Gestaltung von pädagogischen Gruppenprozessen, auch eine intensive Zusammenarbeit mit den an der Hilfe beteiligten Menschen in- und außerhalb der Einrichtung sowie eine selbständige Organisation, Planung und Durchführung der Hilfeverläufe
- Sie setzen zusammen mit dem Team die individuellen Hilfepläne der Kinder und Jugendlichen um, überprüfen und passen diese dem Bedarf und individuellen Kontext an und dokumentieren den Hilfeverlauf; besonderes Augenmerk lassen Sie dabei den Ihnen im Rahmen unseres

- Bezugsbetreuer*innen-Systems anvertrauten jungen Menschen zukommen
- Sie bieten, insbesondere in Krisensituationen, eine verlässliche Beziehung an und beweisen pädagogisches Geschick
- im Freizeitbereich bringen Sie ihre Vorlieben und Interessen ein, erkennen die Interessen der jungen Menschen und initiieren dafür passende Angebote sowie die Begleitung der Kinder bei Ferienfreizeiten
- Sie haben Freude an einer intensiven Teamarbeit und bringen Ihre Kompetenzen für den Aufbau und die Weiterentwicklung des Angebotes stetig ein
- ebenso gehören die ausführliche (digitale) Dokumentation und das Bemühen um eine gelingende Kommunikation innerhalb der Einrichtung zu Ihren Aufgaben
- Ihr fachliches Wirken ist von einem ressourcenorientierten, systemischen Blick geprägt; die Berücksichtigung des familiären Umfeldes der jungen Menschen und deren Ressourcen ist Teil des pädagogischen Kontextes

Ihre Kompetenzen auf die WIR uns freuen:

- Sie untermauern Ihre Fachlichkeit durch ein abgeschlossenes grundständiges Studium (Dipl., M.A., B.A.) der Sozialpädagogik, Sozialen Arbeit, Heilpädagogik, Sonderpädagogik oder die Qualifikation als staatlich anerkannte*n Erzieher*in oder vergleichbar
- Sie verstehen sich als verlässliche*r Wegbegleiter*in für junge Menschen, auch wenn es schwer wird
- Sie verfügen über Erfahrungen in der (teil-)stationären Kinder- und Jugendhilfe
- von Vorteil: Sie sammelten Erfahrungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Sie strahlen Empathie und Selbstsicherheit im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit herausforderndem Verhalten aus
- Sie verfügen über eine hohe - auch psychische - Belastbarkeit und ausgeprägte Professionalität im pädagogischen Handeln
- Sie erleben Fort-/ Weiterbildung und fachliche Auseinandersetzung spannend und gewinnbringend
- Bereitschaft zur Übernahme von Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdiensten sowie Nachtbereitschaften ist für Sie selbstverständlich
- wünschenswert: Sie verfügen über einen Führerschein der Klasse B

Unser Angebot an SIE:

- eine wertschätzende Unternehmenskultur auf Grundlage des christlichen Menschenbildes
- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz im intensivpädagogischen stationären Betreuungssetting
- eine strukturierte Einarbeitung in das spannende Feld der Erziehungshilfe mit der Möglichkeit, einen Blick „über den eigenen Tellerrand“ hinaus in die Gesamteinrichtung zu werfen
- Möglichkeiten, Veränderungsprozesse in der Gesamteinrichtung aktiv mitzugestalten, u.a. in Projektarbeit
- regelmäßige Teamsitzung und Supervision
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, etwa hinsichtlich professioneller Deeskalation
- Vergütung in Anlehnung an den TVöD mit den im kirchlichen Dienst üblichen Zusatzleistungen
- 30 Tage Jahresurlaub zzgl. bis zu drei freien Ausgleichstagen im Schichtdienst und zwei zusätzliche Regenerationstage
- Altersvorsorge im Rahmen der kirchlichen Zusatzversorgungskasse und weiterer attraktiver Modelle
- ein subventioniertes Jobticket
- die Möglichkeit des Bezugs einer Personalwohnung (nach Verfügbarkeit)

Sie identifizieren sich mit der Aufgabenstellung und den Zielen der Caritas und wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft sowie Religion. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind erwünscht. Wir bitten Sie bevorzugt um eine Bewerbung direkt über unser Online-Bewerbungsportal.

Caritasverband Frankfurt e. V.

Heilpädagogisches Institut Vincenzhaus
Fiona Migo, Sachgebietsleitung Heilpädagogische Gruppen 2
Vincenzstraße 29, 65719 Hofheim
Telefon: 069 2982-4612



[Zum Bewerbungsportal](#)

